



Vorwort	11
Reisehöhepunkte	12
Geleitwort	14
Das Wichtigste in Kürze	16

LAND UND LEUTE 19

Zahlen und Fakten 20

Geographie	21
Relief und geographische Regionen	21
Geologie	23
Übersicht über die erdgeschichtlichen Zeitalter	28
Gewässer	30
Klima und Reisezeit	33
Die Pflanzenwelt	35
Die Tierwelt	37

Geschichte	45
Die Steinzeit	45
Die Bronzezeit	46
Die Saken und Usunen	50
Hunnen und Kuschan	51
Sassaniden und Hephtaliten	51
Turk-Kaganate und Chinesen	52
Das Türgesch-Kaganat	53
Der Sieg der Araber	53
Das Reich der Karluken	54
Das Reich der Karachaniden	55
Die Mongolen in Mittelasien	59
Die Timuriden	61
Die Kirgisen besiedeln den Tien Schan	62
Das Kokander Khanat	63
Russische Expansion	65
Als Teil des Zarenreichs	67
Zeit der Sowjetmacht	70
Die Nachkriegsjahre	73
Unabhängigkeit, Hoffnung und Enttäuschung	74
Quo vadis Kirgistan?	80

Völker und Nationalitäten	82
Die Kirgisen	84

Die Usbeken	87
Die Russen	89
Volkkultur und Volkskunst	91
Kunsthandwerk	91
Nomadentum und Jurten	93
Musik	95
Die kirgisische Küche	98
Zu Gast bei Kirgisen	99
Kann man in Kirgistan als Vegetarier überleben?	100
Staat und Gesellschaft	104
Politisches System	104
Menschenrechte, Zivilgesellschaft, Medien	105
Soziale und gesellschaftliche Struktur	107
Die Stellung der Frau in der Gesellschaft	107
Religionen	109
Die kirgisische Sprache	114
Wirtschaft	115
Kollektivierung, Planwirtschaft, sowjetische Arbeitsteilung	115
Wirtschaftliche Entwicklung in Zahlen	117
Armes Land und gute Freunde?	118
Dienstleistungen, Handel, Tourismus	120
Landwirtschaft	121
Industrie	122
Bodenschätze	123
Energiesektor	124
Währung	125
Außenpolitik und Außen- wirtschaftsbeziehungen	125
BISCHKEK UND DER NORDWESTEN	131
Bischkek	132
Bischkeks Flair	135





Sehenswürdigkeiten	135
Museen	141
Parks	144
Religiöse Stätten	144
Ausflüge in die nähere Umgebung	145

Bischkek-Informationen 147

Tschuj-Oblast	159
Fakten und Zahlen	159
Landschaften	161
Nationalpark Ala-Artscha	161
Alamedin-Tal	164
Ysyk Ata	164
Rotfront	165
Tokmok	166
Ruinen-Städte in der Tschuj-Ebene	167
Kemin und Tschong-Kemin-Tal	172
Suusamyр-Ebene	175

Talas-Oblast	178
Fakten und Zahlen	178
Die Stadt Talas	180
Manas Ordo	182
Scheker	183
Nationalpark Besch Tasch	184
Weitere Sehenswürdigkeiten im Talas-Oblast	184

**ISSYK KUL – DIE PERLE
DES TIEN SCHAN** 189

Das Kirgisische Meer	190
Fakten und Zahlen	191
Geschichte und Geschichten	192
Anreise zu Fuß:	
Der Königsweg	197
Anreise von Westen durch die Boom-Schlucht	197
Anreise von Kasachstan über Kegen und Karkyra	199
Anreise mit dem Flugzeug nach Tamtschy	200

Das Nordufer am Fuße des Küngej Alattoo	201
Die Berge des Küngej Alattoo	201
Tamtschy	202
Tschong Sary Oj und Sary Oj	203
Tscholpon Ata	204
Bosteri	208
Grigorjewka	208
Koshojar-Ata (Semjonowka)	210
Der östliche Issyk Kul	211
Kurgane und Katakomben	211
Przewalskij-Museum	212
Karakol	213
Der Zentrale Tien Schan	220
Engiltschek-Gletscher	220
Herrscher des Himmels – Khan Tengri	227
Gipfel des Sieges – Pik Pobeda	227
Zurück zum Issyk Kul	228
Das Südufer am Fuße des Terskej Alattoo	229
Karakol-Tal und Skigebiet Karakol	229
Dshety Ögüz	231
Tschong Kyzyl Suu	233
Dshuuku	233
Barskoon	234
Tamga	235
Tosor und Skazka	237
Kadshy Saj	238
Tong und Bökönbajew	239
Zwischen Bökönbajew und Balyktschy	240
ZENTRALKIRGISTAN	245
Naryn-Oblast	246
Fakten und Zahlen	246
Kotschkor	247
Umgebung von Kotschkor	251
Hochgebirgssee Song Köl	253
Naryn	257
Die Umgebung von Naryn	262





Östliche Naryn-Hochebene	263
At Baschy	264
Karawanserei Tasch Rabat	266
Auf Abwegen im Grenzland	268
Tschatyr Köl und Torugart-Pass	269

SÜDKIRGISTAN 273

Dshalal-Abad-Oblast	274
Ein Garten Eden	274
Bevölkerung	274
Reisezeit	276
Fakten und Zahlen	276
Toktogul	277
Karakul	278
Schutzgebiet Sary Tschelek	280
Tschatkal-Gebirge und Tschatkal-Ebene	282
Tschandalasch- und Pskem-Gebirge	286
Bazar Korgon	286
Dshalal-Abad	286
Arslanbob	289
Kazarman	292
Sajmaluu Tasch	293

Osch-Oblast	295
Fakten und Zahlen	298
Osch	298
Özgön	310
Der Pamir-Highway	312
Das Alaj-Tal	315
Seitensprung über den Pamir	319

Der Batken-Oblast	324
Zahlen und Fakten	324
Kyzyl Kyja	326
Batken	326
Patagonien Mittelasiens	328
Naturpark Ajgul Tasch	329

REISETIPPS VON A BIS Z 332

SPRACHFÜHRER 361

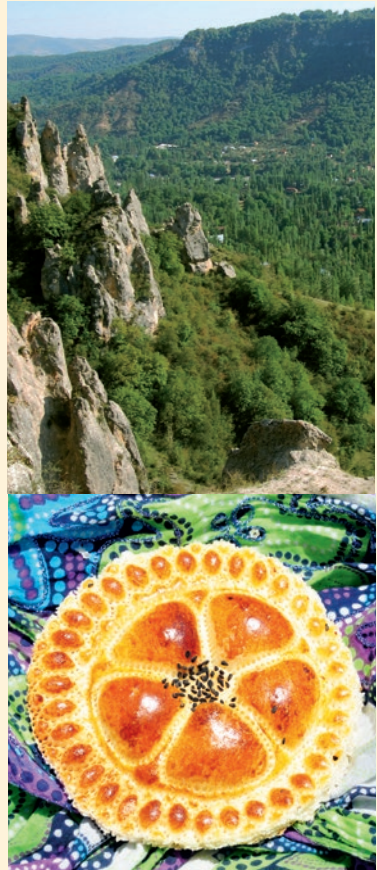
- Sprachführer Russisch 361
- Sprachführer Kirgisisch 371

ANHANG

- Glossar 375
- Literatur 378
- Kirgistan und Mittelasien
im Internet 382
- Über die Autoren 383
- Register 384
- Kartenregister 389
- Bildnachweis 390
- Kartenlegende 400

EXTRA

- Naturreservate 44
- Die Seidenstraße 57
- Der Landesname 81
- Die Jurte 96
- Rezepte 102
- Lehmbau in Kirgistan 128
- Interhelpo – eine Stadt wird
gebaut 134
- Burana – Glanz und Untergang
einer Hauptstadt 170
- Tschingis Aitmatow 186
- Das Biosphärenreservat Issyk Kul 196
- Die Legende von der schönen
Tscholpon und ihrem
traurigen Vater 207
- Ein forscher Franke im Tien
Schan – Gottfried Merzbacher 225
- Das Gold der Berge: Kumtor 242
- Kommisbrot und Sechsend-
sechziger-Monster –
Transport auf Kirgisisch 270
- Gorno Badachschan 321
- Deutsch-kirgisches Engagement
im Naturschutz – der »NABU
Kirgistan« 330



Vorwort

Heißt es nun Kirgistan oder Kirgisistan oder Kirgisien? Oder gar Kyrgyzstan, richtig aus der kirgisischen Sprache mit ihren kyrillischen Lettern übertragen? Egal, wie man es schreibt – das »Land der Kirgisien« ist wunderschön und auf jeden Fall eine Reise wert, zumal auch die Voraussetzungen dafür gut sind: Kirgistan hat als erstes mittelasiatisches Land bereits 2012 seine Visaregeln deutlich gelockert, und Bürger der Europäischen Union können sich als Touristen bis zu zwei Monate visafrei hier aufhalten. Lästiges Anmelden bei den Behörden vor Ort entfällt ebenfalls. Das bedeutet: Flug buchen und los!

Die Zahl der Reisenden in die mittelasiatische Gebirgsrepublik steigt langsam, aber unentwegt an. Kirgistan liegt im Trend. Denn alle, die jemals dort waren, bringen außer Filzsouvenirs auch phantastische Bilder mit: Von tiefblauen Hochgebirgsseen, eingerahmt von vergletscherten Bergketten, von Jurten, aus denen einladend der Rauch aufsteigt, und bunten Pferdeherden, die im Sommer scheinbar wild über die Hochgebirgsalmen stromern. Sie teilen ihre Erinnerungen an turmhoch mit Heu beladene Eselskarren, die schwankend durch lange Pappelalleen rumpeln, und an Menschen, die im Abendlicht vor ihren Häusern stehen und schwatzen. Sie erzählen von Mutproben wie Stutenmilch-Verkostungen oder Flussquerungen hoch zu Ross, von sagenhaften motorisierten Fortbewegungsmitteln, die man hierzulande bestenfalls im Museum finden würde und die in kirgisischen Gebirgsschluchten wacker ihre Dienste tun. Und von einfachen Leuten, die neugierig-freundlich jeden Gast aufnehmen, sei es nun ein rucksackbehängener »wilder« Camper, ein abgekämpfter Fahrradfahrer, ein Wildtulpen-Freak oder ein Badegast am »kirgisischen Meer«.

Kirgistan ist der ideale Einstieg in die Entdeckung der postsowjetischen mittelasiatischen Länder: Visafrei und verhältnismäßig preiswert, freundlich, klein und überschaubar, mit einer landesweit relativ guten Infrastruktur für Rucksacktouristen und passablen Hotels für anspruchsvollere Reisende an den wichtigsten Reisezielen Bischkek, Issyk Kul und Osch. Für Bergsteiger und Trekkingtouristen gibt es nach europäischen Richtlinien zertifizierte Guides, und eine Vielzahl von lokalen Reisebüros bieten interessante Touren an.

Trotz eines spürbaren Modernisierungsschubs, der sich in reger Bautätigkeit in den Großstädten, neuen Schnellstraßen und Eisenbahnen und auch in touristischer Erschließung äußert, ist Kirgistan immer noch das, was man »authentisch« nennt: Es bekennt sich zu seinen Traditionen und legt Wert auf ihre Bewahrung, sowohl für die eigene Identität, als auch für seine Gäste, gleichsam als Markenzeichen.

Und Kirgistan ist sicher. Obwohl das kleine, stolze und freiheitsliebende Volk im neuen Jahrtausend drei autokratische und korrupte Präsidenten zur Abdankung gezwungen hat und es in diesem Zusammenhang Unruhen gab, ist das Land für Reisende nicht gefährlich. Und da die Kirgisien wissen, dass Tourismus auf ihrem landschaftlich einzigartigen Flecken Erde eine wichtige Einkommensquelle ist, tun sie auch alles dafür, dass ihre Gäste sicher und gut aufgehoben sind.